



Pressemitteilung

29. April 2020

„Überleben können wir nur gemeinsam“ Bischöfe in Baden-Württemberg zum Tag der Arbeit 2020

Stuttgart/Karlsruhe/Rottenburg/Freiburg. Mit einem gemeinsamen Wort anlässlich des Tags der Arbeit am 1. Mai wenden sich die vier Kirchen in Baden-Württemberg an die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

„Solidarisch ist man nicht alleine!“ lautet das Motto des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) zum Tag der Arbeit in diesem Jahr. „Als Kirchen orientieren wir uns an dem Wort der Bibel: *Einer trage des anderen Last; so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. (Gal. 6.2)*“, schreiben Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) und Bischof Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart) sowie die beiden Landesbischöfe Professor Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh (Evangelische Landeskirche in Baden) und Dr. h. c. Frank Otfried July (Evangelische Landeskirche in Württemberg) in ihrem gemeinsamen Wort zum 1. Mai 2020.

„In den letzten Wochen hat sich gezeigt: Überleben können wir nur gemeinsam. Wir sind aufeinander angewiesen“, so die vier Bischöfe. Vielen Beschäftigten werde aktuell viel abverlangt. Anderen drohe die Entlassung. Die Lasten dieser Krise seien ungleich verteilt. Das gelte auch global betrachtet. „Wir sehen die Menschen auf dieser Erde als eine Gemeinschaft. Es braucht jetzt Solidarität, Nächstenliebe und Barmherzigkeit – und zwar über Grenzen hinweg“, fordern die Bischöfe.

Die vier Kirchen danken in ihrem Wort allen Menschen, die sich in Gewerkschaften, Betriebs- und Personalräten und Mitarbeitervertretungen für gute und faire Arbeitsbedingungen engagieren „und als verantwortliche Sozialpartner dafür sorgen, dass in der Arbeitswelt so wenig Menschen wie möglich unter die Räder kommen“.

Ziel sei es, ein stabiles Netzwerk der Solidarität zu knüpfen zwischen Arbeitnehmenden und Arbeitslosen, Kirchen und Gewerkschaften, Institutionen und Einrichtungen.

Anhang: Das „Wort zum Tag der Arbeit“ finden Sie im Original als Anhang zu dieser Mitteilung.

Evangelische Landeskirche in Baden
Dr. Daniel Meier, Pressesprecher,
Leiter des Zentrums für Kommunikation
Blumenstraße 1-7 | 76133 Karlsruhe
Fon 0721 9175-115 | Fax 9175-25-115
info@ekiba.de
www.ekiba.de

Erzbistum Freiburg
Dr. Michael Hertl, Pressesprecher,
Leiter des Referates Kommunikation
Schoferstraße 2 | 79098 Freiburg
Fon 0761 2188-243
pressestelle@ordinariat-freiburg.de
www.ebfr.de

Diözese Rottenburg-Stuttgart
Thomas Brandl, Mediendirektor
Stabsstelle Mediale Kommunikation
Bischof-von-Kepler-Straße 7
72108 Rottenburg a.N.
Fon 07472/169850
pressestelle@bo.drs.de
www.drs.de

Evangelische Landeskirche
in Württemberg
Oliver Hoesch, Sprecher der
Ev. Landeskirche in Württemberg
Augustenstr. 124 | 70197 Stuttgart
Fon 0711 22276-58 | Fax 22276-81
presse@elk-wue.de | www.elk-wue.de